



IPZV Geschäftsstelle, Postfach 1220, 31159 Bad Salzdetfurth

- Bundesgeschäftsstelle
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- Internet: www.ipzv.de

11.10.2017

Protokoll der IPZV e.V. Jugendausschuss-Sitzung

Termin: 07. und 08. Oktober 2017

Gesprächsort: Gästehaus Wiesenhof, Marxzell

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste – **Anlage 1** –

Protokollführer/in: Bärbel Eckert

Verteiler: FA Jugend, Präsidium und Länderrat

Beginn: 17:00 Uhr – Ende 23.30 Uhr, Beginn So. 9:00 Uhr – Ende 15:00 Uhr

Versand am: 08.11.2017; Einspruchsfrist: 22.11.2017

Nächster Sitzungstermin: IPZV Konferenz 21./22. April 2018 Ort: NN.

Tagesordnung:

TOP 01 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Sitzungsleiter

Die Ressortleiterin (RLin), Heike Grundei, begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung am Samstag, den 07. Oktober 2017 um 17:00 Uhr.

TOP 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, vorgesehene Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO

Die RLin erklärt die Beschlussfähigkeit. Es sind 14 Stimmberechtigte anwesend. Vertretungen: Für den LV Bayern ist Felix Rosen, für den LV Hessen ist Birgit Quasnitschka, für den Landesverband Rheinland-Pfalz-Saar ist Jana Kohl stimmberechtigt anwesend. Am Sonntag ist Ariane Fiedler für die Arbeitsgruppe FYCup Qualifikation anwesend. TOP 09 wird nach TOP 10 behandelt. Abstimmung: einstimmig dafür.

TOP 03 Protokoll der Vorsitzung, ggf. Behandlung von Einsprüchen

Das Protokoll der Vorsitzung wird ohne Einsprüche einstimmig genehmigt.

TOP 04 Kurzbericht der JA Mitglieder-Neuerungen aus ihrem LV

Die Jugendwarte stellen sich kurz noch einmal vor und berichten vom Jahresgeschehen in ihren Landesverbänden. Diese Berichte können im Nachgang zur Sitzung eingeschickt werden und werden dann als **Anhang** zum Protokoll genommen.

TOP 05 Bericht über KJR und Futuritys

KJR: Die jährliche Verabschiedung der dem Kader entwachsenen Mitglieder erfolgt turnusgemäß auf der Deutschen Islandpferdmeisterschaft. Hier wird jedem Mitglied als Dankeschön ein handgefertigtes Aquarell überreicht. Die Fotos für das Aquarell werden im Jahr vor der Verabschiedung von den Mitgliedern angefordert. Auch im Jahr 2016 hatten alle ein Bild für dieses Aquarell eingereicht. Leider waren dann aber nur sehr wenige auf der darauffolgenden DIM 2017 vor Ort, um ihre Bilder persönlich in Empfang zu nehmen. Absagen erfolgen spät oder gar nicht. Die Kosten für die Bilder trägt das Jugendressort. In Zukunft werden alle zu entlassenden Mitglieder zunächst nach Interesse am Bild befragt und dann gebeten, diese persönlich auf der DIM abzuholen. Sollte das Bild auf der DIM nicht abgeholt werden, wird das ehemalige Kadermitglied die Kosten selbst tragen. Dieses wird den Mitgliedern im Vorfeld bei Bildanforderung mitgeteilt.

Futurity Kids (13 bis 16 Jahre): Wertigkeit steigend, ähnlich der Mitgliedschaft KJR. Mitgliederzahl aktuell: 17.

TOP 06 Bericht Stefan Halle über Autorenwettbewerb

Stefan Halle berichtet für die Arbeitsgruppe zum Autorenwettbewerb per Power Point Präsentation:

- nach holperigen Start inzwischen ganz gut eingespielt
- bis jetzt 16 Beiträge, Resonanz hätte größer sein können
- Erfolg der Kategorie "Kumpelpferd" bemerkenswert
- durch 3 erste Plätze jetzt deutlich entspannter beim zeitlichen Vorlauf für's DIP
- Beiträge insgesamt sehr schön, klarer Widerspruch zu den "platten" Aussagen zur Jugend in der Mitgliederbefragung
- Ziel der Aktion kann schon jetzt als vollauf erfüllt angesehen werden
- Problem: wie ermitteln wir am Ende den Gesamtsieger?

Zur Kategorie „Mein Wanderpferd“, „Mein Turnierpferd“, sowie „Mein besonderes Pferd“ werden die Mitglieder des Kaders Junger Reiter angesprochen. Ziel der Aktion kann schon jetzt als vollauf erfüllt angesehen werden. Nach kurzer Diskussion wurde vereinbart: Der Gesamtsieger wird 2018 durch Los ermittelt. Zuständig ist die Jury: **Svenja Braun, Birgit Bork, Anne Kleine Büning/Christian Simmer.**

TOP 07 Berichte AGs

Bericht der **AG Feif Youth Cup Qualifikation: Kirsten Schuster, Ariane Fiedler, Svenja Braun.** Neue Mitglieder der AG werden zusätzlich **Felix Rosen und Christian Simmer.**

Ariane berichtet anhand einer PP-Präsentation (**siehe Anhang**).

Grundsätzlich ist eine „Entschlankung“ der Qualifikation sinnvoll. Der Vorschlag

Block 1: T3/T6/T7; Block 2: V2/F2/V4/V5; Block 3: TR1/FR1/PP2; Block 4:

CR1/FS2/FS3/P2/TiH findet allgemeine Zustimmung. Aus jedem Block soll weiterhin je eine Prüfung in die Wertung einfließen. Die Prüfungen sollten auf dem Qualiturnier als X-Prüfungen ausgeschrieben werden, um eine separate Auswertung einfach möglich zu machen. Die Arbeitsgruppe wird mit der weiteren Bearbeitung/Fakturierung beauftragt. Es ist fraglich, ob Einzelritte in die Fakturierung einfließen sollten, da die Prüfungen als Gruppenprüfung vor Ort durchgeführt werden.

TOP 08 Aufgabenkatalog

Die Trailprüfung gewinnt auf den Turnieren bundesweit immer mehr Anerkennung.

Da diese Prüfung auch oft in den Kinderklassen ausgeschrieben wird, hat sich Stefan Halle mit den einzelnen Aufgabenteilen und mit vereinfachten Anforderungen für diese Altersklassen befasst.

Die Aufgabenteile, die in ihren Anforderungen für die KS oder KM oder KL geeignet sind, wurden von Stefan erläutert und mit dem Jugendausschuss diskutiert. Anschließend wurde Stefan gebeten die vom JA für geeignet empfundenen Prüfungsaufgaben als Anhang:

Prüfungsaufgaben für die Kinderklassen, dem bestehenden Trailkatalog anzufügen.

Dieser wird, wie üblich in seiner Gesamtheit den Veranstaltern per Rundmail zur Verfügung gestellt. Außerdem erfolgt ein Artikel im DIP und auf der Jugendseite IPZV.

Zuständig: Heike/Bärbel.

Neue Arbeitsgruppe für die Führzügelklasse: Kirsten Schuster und Annette Braun.

Die Arbeitsgruppe wird gebeten, die Starts in der Führzügelklasse zu überdenken und zwar im Hinblick auf Note, Landesverbands-Meister, Aufgabenkatalog, freie Vorführung. Anregungen für Eltern und in der Frühjahrssitzung entsprechend zu berichten.

Des Weiteren Diskussion zum Thema:

Landesverbandsmeister erst ab der Kinderklasse KL?

Ergebnis: **Empfehlung** Ehrungen erst ab KL.

Abstimmung: Einstimmig dafür. Die **Jugendwarte werden gebeten**, diese Empfehlung ihrem Landesverband mitzuteilen. **Zuständig: alle Jugendwarte.**

TOP 09 Anträge / IPO Änderungen

Antrag 1 aus dem LV Hannover-Bremen

Hiermit beantragt der LV Hannover-Bremen, dass die DJIM Qualifikation für die Prüfung Tölt in Harmony auch über die Tölt in Harmony Prüfung erreicht werden kann und nicht wie ausgeschrieben nur über die D1, D2 und D3.

Begründung:

Die Prüfung TiH ist vom Aufgabenteil und Anspruch nicht gleich zu setzen, wie eine Dressur oder Gehorsam. Das heißt, ist die TiH auf der DJIM ausgeschrieben, so muss es möglich sein, über TiH ebenfalls die Qualifikation für die DJIM zu erhalten. Ich bitte darum, dies zeitnah zu ändern.

Abstimmung: 5 dafür, 7 dagegen, 2 Enthaltungen.

Ergebnis: Für 2018 bleibt die Qualifikation wie in 2017 bestehen.

Hinweis von Annette/Svenja Braun: TiH-Richter sind bisher nur als Richter dieser Prüfungen „empfohlen“ daher ist eine Qualifikation über eine Punktzahl noch nicht möglich.

Eine Aufnahme in die IPO Nat. allgem. Bestimmungen ist noch nicht erfolgt. Annette berichtet, dass TiH Lev. 1 auch im Trab geritten werden darf. Es ist zu klären, ob die TiH in Deutschland nur im Tölt geritten werden sollte. Die Frage richtet sich an den Richt- und Sportausschuss.

Zuständig: **Heike** nimmt entsprechend Kontakt mit beiden Gremien auf.

BV-JA Nr. 002/2017

Diskussion, ob ein Kind der Kinderklasse KL mit 11 Jahren V2/V3 reiten darf?

Ergebnis: Die IPO wird wie folgt geändert (Rot):

Es wird Folgendes gestrichen:

8.1.5 **§ Erwachsener**, wer im laufenden Kalenderjahr mindestens 21 Jahre alt wird.

~~Ausnahmen siehe auch § 14.2~~

Diese Bestimmungen gelten auch für ausländische Reiter.

Zusätzlich wird aufgenommen:

§ 8.1.6 Kinder KL (die im Kalenderjahr 12 Jahre alt werden) / Jugendliche (die im Kalenderjahr 16 Jahre alt werden), die sich im Laufe eines Kalenderjahres entscheiden in der jeweils höheren Altersklasse zu starten, sind nicht mehr berechtigt in der niedrigeren Altersklasse zu starten. Diese Entscheidung gilt dann für alle Pferde des Reiters in diesem Jahr.

Anmerkung Heike Grundei vom 08.11.2017:

Dieser Entschluss kam zustande aufgrund der Vermutung, dass die Rechenstellen schwer nachvollziehen können, bei mehreren Pferden im Besitz des Reiters, mit welchem Pferd der Start in der nächst höheren Altersklasse erfolgt ist. Nach Rücksprache mit dem für Programmierungen zuständigen Rechenstellenexperten spielt es für die Programmierung keine Rolle, ob der Reiter oder die Pferd/Reiter Kombination erfasst werden sollen. Daraufhin wurde eine erneute Abstimmung abgehalten, explizit auf § 8.1.6 ob der Satz: **Diese Entscheidung gilt dann für alle**

Pferde des Reiters in diesem Jahr bestehen bleibt, oder geändert wird auf: Diese Entscheidung gilt dann für die jeweilige Pferd/Reiterkombination in diesem Jahr

Abstimmungsergebnis: Stimmen für Änderung 10 dafür; Stimmen für Beibehaltung des letzten Satzes 4 dafür; 5 Personen haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Deshalb erfolgt eine Änderung die lautet:

§ 8.1.6 Kinder KL (die im Kalenderjahr 12 Jahre alt werden) / Jugendliche (die im Kalenderjahr 16 Jahre alt werden), die sich im Laufe eines Kalenderjahres entscheiden in der jeweils höheren Altersklasse zu starten, sind nicht mehr berechtigt in der niedrigeren Altersklasse zu starten. Diese Entscheidung gilt dann für die jeweilige Pferd/Reiterkombination in diesem Jahr.

gez. Heike Grundei/Leitung Jugendressort

Es wird Folgendes gestrichen:

§ 9.10 Sonderregelungen für Reiter der Jugendklassen (K, J, H)

9.10.1 Die Kinderklasse darf nicht mit anderen Klassen zusammengelegt werden. Sie muss separat ausgeschrieben werden.

~~9.10.2 12-jährige Kinder können sich für die Teilnahme an der Jugendklasse entscheiden und somit im Leistungsklassensystem dieser Altersklasse starten.~~

9.10.3 Innerhalb der Kinderklasse kann in Leistungsklassen geritten werden.

Es wird Folgendes gestrichen:

~~§ 14.2 Ist eine Prüfungsart (Tölt, Viergang, Fünfgang) nicht in einer für den Reiter offenen Leistungsklasse ausgeschrieben, können Kinder L, Jugendliche und Junioren für eine Prüfung in einer höheren Altersklasse nennen, sofern sie in der verlangten Leistungsklasse startberechtigt sind. Eine getrennte Wertung für diese Reiter wird nicht durchgeführt. Die normale Altersklasse der Reiter bleibt erhalten, d.h. er fällt nicht unter die Bestimmungen des § 8 Nr. 8.1.4.~~

Abstimmung: 11 dafür; 2 Enthaltungen; 1 dagegen

Begründung: Kinder und Jugendlichen, die lt. Regelwerk entscheiden dürfen, in welcher Altersklasse sie starten, entscheiden sich nun für ein Jahr, in welcher Altersklasse sie mit dem jeweiligen Pferd reiten wollen. Mit der Änderung wird eine klare Regelung für Reiter und Betreuer herbeigeführt.

TOP 10 DJIM 2018/2019

DJIM 2018

Besuch von Dieter und Sylvia Becker 20:45 Uhr. Dieter berichtet von einer Verlosung von Eintrittskarten für ein Musikevent auf Facebook und stellt die geplanten Abendveranstaltungen vor. Er bittet den Jugendausschuss, ihm jemanden für die Zeitplanerstellung und die Kombinationswertungen zur Seite zu stellen. Die Rechenstelle wird Lutz Lesener und Anna Sambale übernehmen.

Für die Kombinationswertungen wird Anais-Chantal van der Zanden behilflich sein.

Die Zeitplanerstellung werden Svenja, Annette und Kai-Anna Braun in Zusammenarbeit mit Dieter vornehmen.

Dieter Becker wird gebeten für ausreichende sanitäre Anlagen (Dixis auf dem Paddockplatz) zu sorgen.

Dieter erhält eine Aufstellung zu den Kombinationswertungen und Siegerehrungen aus der Geschäftsstelle.

Mittwoch vor der DJIM – Qualitag geplant. Donnerstag Trainingstag. Beginn DJIM Freitag – Montag.

Gaedinga-Prüfungen

Auf der Jugendreiterversammlung/DJIM kam der Wunsch nach Gaedinga Prüfungen auf.

Aufgrund der begrenzten Turniertage und der unbekanntenen Starterzahlen wurde sich geeinigt, dass Gaedinga evtl. als Schauprüfung, oder als Länderwettbewerb mit festgelegter Teilnehmerzahl

stattfinden könnte. Nach Nennschluss DJIM 2018 wird durch Turnierleitung/Ressortleitung und Dieter Becker geprüft, ob und in welcher Form ein Gaedinga durchgeführt werden kann.

DJIM 2019

In den letzten Jahren wird immer wieder die Diskussion zum Thema „Veränderung der DJIM aufgrund permanent steigender Starterzahlen und Nebenplatzprüfungen“ geführt. Aufgrund der Größe der Veranstaltung können sich nur wenige Ausrichter bewerben. Für 2019 wird ein neuer Ausrichter gesucht. Der Jugendausschuss entscheidet sich, jetzt das Problem anzugehen und gründet für die Ideensammlung eine neue

Arbeitsgruppe: Heike (Hauptling), Birgit Quasnitschka, Dani, Annette, Ari, Jana

Nach Diskussion wird folgendes Rahmengerüst zunächst abgestimmt:

KM alter Modus	ja/nein	Abstimmung: 1 dafür.
KM Startberechtigung mit Qualinote		Abstimmung: 4 dafür.
KM ohne Startberechtigung		Abstimmung: 9 dafür.
Ergebnis: Ab 2019 sind nur noch Kinder ab KL auf der DJIM startberechtigt		

H ab 2019 Meistertitel in Einzelritten (mit eigenem Young Rider Finale)/Pass/Gehorsam Kür auf DIM	Abstimmung: 14 dafür.
---	-----------------------

DJIM – Name bleibt bestehen.

Nachfolgende Vorschläge werden in der Arbeitsgruppe behandelt und den JA-Mitgliedern zur Abstimmung gegeben:

H – Schwere Gruppenprüfung, Pass, Gehorsam A/B/Kür (keine Meistertitel) / Kombinationswertungen (Meistertitel),
J – Einzelritten, Kombinationen, Gehorsam Kür/Pass (Meistertitel), schwere Gangprüfungen, leichte Prüfungen, Gehorsam A/B (keine Meistertitel)
KL – teilnahmeberechtigt in T7, V5, F2, Speedpass und PP1 und Gehorsam C, Kombinationswertungen (keine Meistertitel)
- Nebenplatzprüfungen werden generell reduziert (keine Meistertitel)

LKs komplett – überarbeiten

Kombinationen: Gang, Pass, Vielseitigkeit (für KL / J / H)

Abstimmung: 11 dafür; 2 dagegen für Start Arbeitsgruppe

Dem jeweiligen DJIM Ausrichter wird empfohlen, Sachpreise an die ersten drei Sieger zu vergeben.

Ziel: Dauer des Turniers auf 4 Tage reduziert.

Vorschlag zur Kombinationswertung: Fünfgang Wanderpokal umwandeln in Kombinationswertung Passcup (Arbeitsgruppe berücksichtigt diese Änderung)
Christian Simmer spendet einen weiteren Pokal (z. B. für Beständigkeit/Passprüfung/Rennen für ein DJIM-Jahr. Wird wo verliehen? Christian wird seinen Wunsch in der Frühjahrssitzung mitteilen.

TOP 11 Jugendreitervertreter / Versammlung DJIM

Bericht Christian Simmer: DJIM 2017 wurde von der JRV als stimmig empfunden. Sachpreise wurden leider nicht verliehen. Diskussion um 2018 DJIM / Gaedinga wird befürwortet.

Aufgrund des Termins DJIM 2018 und der dadurch begrenzten Turniertage, wird die Entscheidung, ob Gaedinga und in welcher Form, erst nach Nennschluss getroffen.

Bericht Heike und Jugendwarte: Organisation auf der DJIM 2017 musste durch die Ressortleitung sowie die LV Jugendwarte sehr stark unterstützt werden.

TOP 12 Team Junge Züchter

Bisher keine feste Zusage für das Sponsoring 2018.

Diskussion: Weniger, dafür größere Veranstaltungen anbieten, die sich komplett selbst tragen? Namensänderung? Ausrichtung weiterhin Breitensportorientiert? Beantragung der Aufstockung der Jugendfördergelder? Neue Sponsoren generieren?

Ergebnis: **Neuer Name:** Team Junge Reiter- und Züchter.

Das Logo zu Dani/Daniela Greis – **zuständig: Bärbel**

Dani Gehmacher bittet um Werbung aller LV JW für das Züchterforum – **zuständig: alle JW.**

TOP 13 Auswahlmodus MEM / WM

Heike schlägt wieder eine Anpassung an die Sportqualifikation vor. Qualifikationsturniere werden voraussichtlich die DJIM und DIM 2018, weitere Termine NN. Eine oder zwei Greencards für Bundestrainer junger Reiter?

Heike spricht mit Suzan den MEM Qualifikations-Modus 2018 ab und informiert den JA. Onlineabstimmung geplant.

TOP 14 Winterseminar

Heike schlägt vor, die Winterseminare beizubehalten. Diesjähriges Thema: Pass. Hof mit Schulpferden notwendig. 2017 war Nord-Mitte; für 2018 wird nun Süd vorgesehen.

Annette und Dani kümmern sich um einen Hof und den Lehrgangleiter.

TOP 15 Jugendtagung

Zusammen mit dem Ressort Ausbildung ist eine zentrale, gemeinsame Großveranstaltung IPZV / FN in Warendorf als API- und Trainerfortbildung mit IPZV /FN Ausbildern und Referenten angedacht. Der Termin sollte so gelegt sein, dass er nicht mit der Jugendtagung/Wiesenhof kollidiert. **Heike** nimmt Kontakt zu Antje Stratmann zwecks weiterer Planung auf.

TOP 16 Praktikumsbörse

Es wäre denkbar, dass die Betriebe einen Zugang zur HP bekommen, um Praktikumsplätze anzubieten. Praktikanten könnten sich dann direkt an die Höfe wenden. Nicole Röper stellt Hinweise zum Erwerb der Fachhochschulreife, insbesondere zu den Praktikumsregelungen sowie einen Mustervertrag vor. **Heike** klärt den Wunsch zur Erstellung einer Praktikumsbörse mit dem Präsidium und informiert dann den JA.

TOP 17 Projekt Pferde zur Verfügung stellen (www.isitalent.de)

Heike stellt dem JA die o. g. Internetseite vor. Es handelt sich um eine bereits im letzten Jahr vorgestellte, private Initiative von Manfred Wanke aus Bonn/Alfter und seinem Team bestehend aus Sandra Stolz und Nadine Engel.

Nach Diskussion ist sich der Jugendausschuss einig, dass dieses Projekt auf der Landesverbandsebene anzusiedeln ist. **Heike** wird mit Herrn Wanke dazu Kontakt aufnehmen.

TOP 18 Sonstiges (Termine nächste Sitzung / FYC 2018)

FEif Young Leader Seminar vom 12. – 14.01.2018 in Berlar.

Im Jugendressort der FEif wurde die Idee geboren, jungen Menschen zwischen 18 und 26 die Möglichkeit zu geben, Techniken der Kommunikation, der Teambildung und des Leadership näher zu bringen. Referenten sind Dr. Gaby Bußmann, Ulla Fehse, Jolly Schrenk und Dr. Henning Drath. Bewerbung bis zum 31.10.2017 an jugend@ipzv.de.

FEIF Youth Cup vom 28.07. – 04.08.2018 in SE-Axevalla

Das Qualifikationsturnier findet am 08. – 10.06.2018 in Berlar statt. Qualimodus muss einfacher werden. Kirsten ist dazu in Kontakt mit Stefan Althans. Stilviertag und Dressur soll durch Tölt in Harmony ersetzt werden. Verabschiedung durch die Feif jedoch noch nicht erfolgt. Dani stellt FYC-Infoabend aus BaWü vor. Heike und Kirsten kümmern sich um die Sponsoren.

1 Teamleader/1 Countryleader wird gesucht, Ausschreibung online. **Zuständig: Heike/Bärbel.**

Die Herbstsitzung 2018 ist für November 2018 zentral (Kassel) vorgesehen. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Heike berichtet vom Zukunfts-Kongress am 13./14.04.2018 in Kassel. Alle Ressorts treffen sich vor Ort. Es wird eine offene Jugendausschuss-Sitzung stattfinden.

Das Jugendressort schlägt vor, den Termin im Februar wieder aufzugreifen. April ist zu kurz vor der DJIM. **Zuständig: Heike wird diesen Wunsch dem Präsidium mitteilen –**

Anmerkung Bärbel Eckert:

Nach schriftlicher Befragung der JA-Mitglieder Stand 20.10.2017 haben sich diese auf die Terminverschiebung 21.-22.04.2018 geeinigt. Dieser Termin wurde seitens des Präsidiums bereits bestätigt.

Die Sitzungsleiterin, Heike Grundei, dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und beendet die Sitzung am Sonntag, den 08.10.2017 um 15:00 Uhr.

Bad Salzdetfurth, 11.10.2017

Sitzungsleitung: gez. Heike Grundei

Protokollführung: gez. Bärbel Eckert